

## Vorlage

Beratungsfolge	Datum	
Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss	16.03.2021	öffentlich
Infrastrukturausschuss	25.03.2021	öffentlich

### **Neuanlage eines Piratenspielplatzes im Erholungsgebiet Feldmark - Entscheidung über die Standortfrage und Umsetzungsbeschluss**

Bereits mehrfach haben die politischen Gremien über die Neuanlegung eines Piratenspielplatzes im Erholungsgebiet Feldmark beraten. In der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 06.06.2019, Pkt. 12 d. N., wurde folgender Beschluss gefasst:

„Die Mehrzweckspielfelder am Parkplatz Heidestraße im Erholungsgebiet Feldmark werden im Jahr 2020 zu einem Piratenspielplatz weiterentwickelt. Der Finanzausschuss wird gebeten, im Haushaltsplan 2020 für die Herrichtung des Geländes 50.000,00 € sowie für die Aufbauten und Montage 150.000,00 € einzuplanen.

Der Spielplatz soll sowohl für den Altersbereich bis 6 Jahre als auch von 7 bis 14 Jahren vorrangig das Thema ‚Piratenschiff‘ umsetzen.

Sechs einschlägige Unternehmen sollen nach Markterkundung zur Teilnahme und Abgabe eines Angebotes (inklusive Planung sowie Lieferung und Montage) im Rahmen des Gesamtbudgets von 150.000,00 € aufgefordert werden.

Da der Piratenspielplatz spätestens zum Saisonstart 01.05.2020 fertiggestellt sein soll, ist im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten mit der Vorbereitung (Entfernung des Maschendrahtzaunes, Entsorgung der Tartanoberfläche usw.) noch im Jahr 2019 zu beginnen. Der Wassersportabteilung des VfL Sassenberg wird für die Lagerung der Tretboote und weiterer Boote ein

- a) 7 m breiter Streifen am südwestlichen Ende des bisherigen Mehrzweckspielfeldes
- oder
- b) ein rd. 300 qm großes Areal im Bereich des Ufers und des bisherigen Geländes zur Verfügung gestellt.“

Aufgrund eines Antrages der CDU-Fraktion vom 02.03.2020 wurde die Standortfrage erneut beraten. In seiner Sitzung am 28.04.2020, Pkt. 23 d. N., hat der Rat folgende Entscheidung getroffen:

„Der Antrag der CDU-Fraktion vom 02.03.2020, die Mehrzweckspielfelder am Parkplatz Heidestraße durch Errichtung von Bocciaspiefeldern (Boule) aufzuwerten und den Piratenplatz auf die Liegewiese des Strandbades zu verlegen, wird zurückgestellt.

Während der Badesaison 2020 soll die Nutzung der Liegewiese des Strandbades evaluiert werden.“

Wegen der Corona Pandemie war im vergangenen Jahr nur ein eingeschränkter Betrieb des Strandbades möglich. Zum Nachweis eventueller Kontaktketten musste das Strandbad eingezäunt und eine Einlasskontrolle durchgeführt werden. Da die Liegewiese nicht für das Strandbad genutzt werden konnte, war eine Evaluierung der Nutzung nicht möglich.

Im Laufe des Jahres 2020 wurde zu unterschiedlichen Gelegenheiten der vorhandene Spielplatz im Erholungsgebiet Feldmark thematisiert. Dabei kam wiederholt zum Ausdruck, dass unter Berücksichtigung der Einbettung des Spielplatzes in die Landschaft eine Aufwertung bzw. Sanierung dieses Spielplatzes gewünscht wird.

Dies war Anlass zu prüfen, ob die Verwirklichung des Themas „Piraten“ auch auf der Fläche des vorhandenen Spielplatzes möglich ist. Nach Auskunft einschlägiger Hersteller von Spielgeräten für öffentliche Flächen ist eine Umsetzung des Themas auch auf den vorhandenen Flächen durchführbar.

Aus Sicht der Verwaltung sollte die Anregung in der Diskussion über die Verortung eines Spielplatzes zum Thema „Piraten“ Berücksichtigung finden. Die Installation neuer Spielgeräte an alter Stelle würde nach der Aufstellung der Fitnessgeräte im vergangenen Jahr das Gesamtgebiet zwischen „Vermolder Straße“ und der Straße „Zum Knapp“ abrunden. Hinzu kommt, dass die vorhandenen Spielgeräte an Attraktivität verloren haben und aufgrund ihres Alters damit zu rechnen ist, dass diese Geräte in den nächsten Jahren entfernt oder ersetzt werden müssen. Bei einer Entscheidung zugunsten der Sanierung des Altstandortes würde die Liegewiese weiterhin zur Nutzung für das Strandbad oder als Picknickwiese zur Verfügung stehen.

Es ist damit zu rechnen, dass aufgrund der weiterhin bestehenden Pandemie auch in diesem Jahr nur ein eingeschränkter Betrieb des Strandbades möglich ist und erneut eine Einzäunung des Strandbades erforderlich wird. Damit könnte auch im Jahr 2021 keine Evaluierung der Nutzung der Liegewiese für das Strandbad erfolgen. Damit nicht ein weiteres Jahr im Hinblick auf die Umsetzung der Maßnahme „Piratenspielplatz“ verstreicht, sollte der vorhandene Spielplatz saniert werden. Im Zuge der Sanierung könnte auch der bereits mehrfach angesprochene Inklusionsgedanke berücksichtigt werden.

Für die Durchführung der Maßnahme sind im Haushaltsplan 2021 200.000 € veranschlagt. Zusätzlich stehen Mittel für die Umsetzung des Inklusionsgedankens zur Verfügung.

Zuständig für die Entscheidung ist nach Ziffer 2.2.3 des Beschlusses des Rates der Stadt Sassenberg vom 16.12.2004 über die Zuständigkeiten der Ausschüsse und des Bürgermeisters der Infrastrukturausschuss.

### **Vorschlag der Verwaltung:**

„Der Beschluss des Infrastrukturausschusses vom 06.06.2019. Pkt. 12 d. N., wird aufgehoben.

Der vorhandene Spielplatz im Erholungsgebiet Feldmark wird zu einem Spielplatz zum Thema „Piraten“ weiterentwickelt. Der Spielplatz soll sowohl für den Altersbereich bis 6 Jahre als auch für den Altersbereich von 7-14 Jahren gestaltet werden.

Sechs einschlägige Unternehmen sind nach Markterkundung zur Teilnahme und Abgabe eines Angebotes (inklusive Planung sowie Lieferung und Montage) im Rahmen des Gesamtbudgets aufzufordern.

Die Angebote sind in einer öffentlichen Veranstaltung Kindern bis zum 14. Lebensjahr vorzustellen und zu diskutieren. Die Äußerungen und Wünsche der Kinder sollen bei der Entscheidung über die Auftragsvergabe berücksichtigt werden.

Die Entscheidung über die Auftragsvergabe ist durch den Infrastrukturausschuss zu treffen.“

DBgm.